

Mai – Juni 2023



NACHRICHTEN der Pfarrgemeinden

*St. Gandolf / Maria Feicht – Flatschach
St. Georg zu Friedlach / Tauchendorf*



Liebe Schwestern und Brüder!

Der „Zeit“-Journalist Alexander Krex fragte in einem Artikel und im letzten Jahr bei der bayrischen Landessynode, warum ihn die Kirche nicht missioniert.

Dann sagt er: „Fakt ist, dass die Kirche einen Missionsauftrag hat. Was denn sonst? Für etwas zu stehen und die Menschen zum Mitmachen zu bewegen, ist Kernauftrag von Kirche. Ein fröhlicher, klarer, werbender Auftritt der Kirche, den finde ich genau richtig und notwendig.“

Das sind klare Worte, klare Gedanken, ein klarer Auftrag.

Die Kar- und Ostertage sind noch nicht lange her, wirken hoffentlich noch in uns nach! Wir begleiteten Jesus nach Jerusalem, waren Zeugen des letzten Abendmahles, trauerten vor dem Kreuz, und wir feierten Seine Auferstehung als Geschenk für uns. Nicht für mich allein, sondern für uns, Seine Gemeinschaft, Seine Kirche.

Nun leben wir in der Osterzeit und gehen hin auf Pfingsten. Was geschieht da?



Im Neuen Testament erzählt die Apostelgeschichte vom Pfingstereignis:

Der Heilige Geist kommt in Feuerzungen auf die Jünger herab. Sie ziehen danach in die ganze Welt und verkünden das Evangelium. Pfingsten gilt daher als Geburtstag der Kirche. Ab diesem Tag beginnt die Mission, und die Kirche wächst. Die Jünger sollen sich aber nicht nur um „Ihresgleichen“ bemühen, sondern sich allen zuwenden.

Tut sie das, die Kirche?

Oder besser: Tun wir das, wir, die wir Seine Kirche sind?

Wir merken wohl, dass in den letzten Jahrzehnten da einiges nicht gelang, nicht gelebt wurde. Mit dem synodalen Prozess will sich unsere Kirche erneuern und missionarischer werden. Einige von euch nahmen teil an einem intensiven

Miteinander im Pfarrzentrum oder anderen Orten in der Diözese, ziemlich jede hörte oder las davon.

Nach Abschluss der kontinentalen Etappe des Prozesses in diesem März wird ein Arbeitspapier formuliert werden, das Grundlage für die entscheidenden Beratungen 2023/24 in Rom sein soll.

Wenn wir, liebe Schwestern und Brüder, die Sehnsucht verspüren, dass unsere Kirche wieder lebendiger wird und missionarischer, was können wir dann in unseren Familien, unseren Pfarren tun?

Wir dürfen Pfingsten feiern, den Heiligen Geist neu empfangen, den Geburtstag der Kirche so begehen, dass wir neue Kraft für sie und damit uns schöpfen.

Es gibt viele Einzelne, Gruppen, Institutionen, die den Anspruch haben, unsere Kirche(n) zu erneuern. Diesen und mir will ich in ökumenischer Verbundenheit ein Wort Dietrich Bonhoeffers mitgeben:

„Kein Mensch baut die Kirche, sondern Christus allein.

Wer die Kirche bauen will, ist gewiss schon am Werk der Zerstörung“

Die Auferstehung Jesu als Zeichen für den Neubeginn macht uns Mut, in dunklen Zeiten an das Gute zu glauben. Ostern bedeutet Hoffnung und kann/darf/soll ansteckende Lebensfreude verbreiten!

Pfingsten feiern, den Heiligen Geist annehmen, bedeutet dann: mit dem Ostergeschenk hinausgehen, den Menschen in Wort und Tat mitzuteilen, wer mich trägt, wer mich hält, wer mich Krisen durchleben lässt, bedeutet, andere einzuladen, Jesus und seiner Kirche nachzufolgen, Kirche zu werden, zu missionieren.

Br. Wolfgang Gracher

GOTTESDIENSTORDNUNG
für die Monate Mai - Juni 2023

Sonntag, 7. Mai	Tauchendorf	10.00 Uhr	Gottesdienst;
Donnerstag, 11. Mai PATROZINIUM	St. Gandolf	18.00 Uhr	Gottesdienst; für +Bernhard Milla; +Maria Kronberger;
Sonntag, 14. Mai	Friedlach	10.00 Uhr	Gottesdienst; MUTTERTAG,
Donnerstag, 18. Mai CHRISTI HIMMELFAHRT <i>5-Kirchen-Wallfahrt</i>	Flatschach Tauchendorf Friedlach St. Gandolf Maria Feicht	8.00 Uhr 13.00 Uhr	Andacht – 5-Kirchen-Wallfahrt Andacht Andacht Andacht Schlussgottesdienst der Wallfahrt; für +Hemma Klingspiegel;
Freitag, 19. Mai	Tauchendorf	17.00 Uhr	Maiandacht
Sonntag, 21. Mai 7. So. der Osterzeit	Tauchendorf	10.00 Uhr	Gottesdienst; für +Hilde, +Franz und +Reinhard Prislan; +Karlote und +Hermann Schmid; +Ferdinand Stromberger;
Freitag, 26. Mai	Maria Feicht	18.00 Uhr	Maiandacht
Samstag, 27. Mai	Flatschach	18.00 Uhr	Vorabend-Gottesdienst;
Sonntag, 28. Mai PFINGSTSONNTAG	St. Gandolf	8.45 Uhr	Gottesdienst; für +Josef und +Hanni Kanatschnig; +Maria Wernegger und Verst. der Familie; Verstorbene der Fam. Truppe-Haslinger;
Montag, 29. Mai PFINGSTMONTAG	Friedlach	8.45 Uhr	Gottesdienst;
Samstag, 3. Juni	Maria Feicht Maria Feicht	10.00 Uhr 18.00 Uhr	Hl. Messe; mit Erstkommunionfeier Gottesdienst (Vorabendmesse)
Donnerstag, 8. Juni FRONLEICHNAM	Feldkirchen Hauptplatz	9.00 Uhr	Fronleichnamsgottesdienst;
Sonntag, 11. Juni 10. So. im Jahreskreis	Friedlach	10.00 Uhr	Fronleichnamsgottesdienst; für +Doris Petautschnig; <i>anschl. Frühschoppen;</i>
Sonntag, 18. Juni 11. So. im Jahreskreis	St. Gandolf	8.45 Uhr	Gottesdienst; für Verst. der Fam. Matl-Kanatschnig-Gradischnig;
Samstag, 24. Juni Vorabend zum 12. So. i. Jhkr.	Tauchendorf	18.00 Uhr	Gottesdienst;
Sonntag, 2. Juli	Maria Feicht	8.45 Uhr	Gottesdienst;



Das Sakrament der Taufe hat empfangen:
MATTHIAS RAUTER.
Der Herr begleite und beschütze ihn.



Der Herr hat **BERTA WEINBERGER; HEINZ MOSER, ERICH DULLE,**
ALOIS OGERTSCHNIG, EWALD RAINER zu sich gerufen.
Er schenke ihnen das ewige Leben.

Das EWIGE LICHT brennt in St. Gandolf/Maria Feicht von Mai – Juni 23 für:

+Ingrid Rössler (2x); +Kurt Rossian und Eltern und +Eltern Sturm; +Bernhard Milla; +Maria Kronberger; +Hemma Klingspiegel; +Josef und +Hanni Kanatschnig; +Maria Wernegger und Verst. der Familie; Verst. der Fam. Truppe-Haslinger; Verst. der Fam. Matl-Kanatschnig-Gradischnig;

Das EWIGE LICHT brennt in Friedlach/Tauchendorf von Mai – Juni 23 für:

+Gerald Kogler; Verst. der Familie Lotteritsch;

FIRMVORBEREITUNG

Seit der Adventzeit bereiteten sich zehn Mädchen und Buben aus beiden Pfarren auf das Sakrament der Firmung vor. Den Firmunterricht besuchen heuer **Marco Zedrosser, Dominik Tschaudi, Lorenz Häfner, Henry Scheiber, Alina Fischer, Lara Spitzer, Leonhard Pulvermacher, Maximilian Wurzer, Jessica Wedenik** und **Manuel Koschutnig**.

Der **Vorstellungsgottesdienst** und die **Sendungsfeier** der Firmlinge wurde in einen Familiengottesdienst eingebunden. Gefeierte wurde gemeinsam mit den Erstkommunionkindern, den Familien und den Pfarrgemeinden. Die Jugendlichen brachten sich aktiv durch das Mitsingen, Mitbeten und dem Vorlesen der Fürbitten in die Gottesdienste ein.



In der Zeit der Vorbereitung besuchten die Firmlinge einige besonders für sie konzipierte Veranstaltungen. Neben dem Besuch der **Gründonnerstag-Liturgie** und des Mitgestaltens des **Jugendkreuzweges** auf die Burg Hochosterwitz waren sicherlich zwei Healeys die „**SpiriNight**“ im Diözesanhaus in Klagenfurt und die Veranstaltung „**Exit the church**“ in Zedlitzdorf.



Ein besonderer Dank ergeht auf diesem Weg den aktiven Eltern, die alle Veranstaltungen unterstützt und auch den Taxidienst übernommen haben, Gertraud Koschutnig für die musikalische Begleitung auf der E-Gitarre bei der Firmensendungsfeier. Wir wünschen allen Firmlingen mit ihren Eltern einen unvergesslichen Tag der Firmung und die Kraft des Heiligen Geistes.

PFARRKINDER – „Das war der PALMSONNTAG“



Mit großer Freude haben die Pfarrkinder sich auf den Palmsonntag vorbereitet. Es wurde fleißig gebastelt, gebacken und gesungen, wir haben Osterstecken für den eigenen Palmbuschen und ganz tolle Dekorationen und Backwaren für den Osterbasar gezaubert. Es war ein herzliches Zusammenkommen von ganz vielen Menschen im Mittelpunkt von Glanegg, um von Diakon Michael den Segen für die Palmzweige zu empfangen.

Durch den tollen Zusammenhalt von Pfarre, Feuerwehr, Elternverein, Pfarrkindern und ganz vielen fleißigen Helferlein wurde es ein ganz besonderes Fest und die Kinder konnten durch ihre Gestaltung und Mithilfe beim Osterbasar vielen Menschen eine Freude schenken und die beiden Pfarren unterstützen. Herzlichen Dank!



5-KIRCHEN-WALLFAHRT

*Zu Christi Himmelfahrt (Donnerstag, 18. Mai 2023, ab 8 Uhr)
laden wir wieder herzlich zur 5-Kirchen-Wallfahrt ein.*

Wir haben das Glück, in unseren Pfarren sehr viele schöne Kirchen zu haben. Diese Wallfahrt verbindet an einem Tag im Gehen die einzelnen Kirchen und damit die Menschen in den Ortschaften miteinander.

Start ist diesmal um 8 Uhr in der Laurentiuskirche **Flatschach** mit einer kurzen Andacht. Dann führt der Pilgerweg über Metschach und Haidach nach **Tauchendorf**. Wiederum ein kurzes Verweilen in der Kirche, die dem Hl. Michael geweiht ist und es geht weiter zur **Pfarrkirche Friedlach**. Dort ist die Mittagsrast geplant (Jause bitte mitbringen, für Getränke wird gesorgt).

Gestärkt treten die Wallfahrer den Weg über den Talboden Richtung Gösselsberg hin zur zweiten **Pfarrkirche St. Gandolf** an. Eine kurze Andacht beim Hl. Gandolf und es steht nur mehr die Schlussetappe nach **Maria Feicht** an. In der Wallfahrtskirche feiern wir unter dem Schutz der Gottesmutter Maria um ca. 13 Uhr die Hl. Messe.

Anschließend ein gemeinsamer Ausklang der Wallfahrt im Pfarrzentrum Maria Feicht, wo auch für Speisen und Getränke zur Stärkung der Pilgerinnen und Pilger gesorgt wird.

MARIEN-WALLFAHRT nach Maria Elend

Der Pfarrverband Feldkirchen lädt alle herzlich zur Marien-Wallfahrt nach Maria Elend ein!

Wann: Freitag, 12. Mai 2023

Feier der Hl. Messe um 18.30 Uhr, danach zum Wirtn!

Es gibt **Fahrgemeinschaften** – um Anmeldung wird gebeten:

Pfarrbüro (0676 8772 7108), Br. Wolfgang (0676 8772 5209) oder Albert Gaskin (0699 1171 5759)